

# Tag der Diakonie in der Martin-Luther-Kirchengemeinde: Wie wichtig es ist, dass Hilfe da ist



Der Diakonieausschuss der Martin-Luther-Kirchengemeinde Bergkamen an der Fürbittenstele

„Die Kirche sollte Menschen helfen“, so ist es die Meinung vieler. Oft geschieht die Hilfe in Kirchengemeinden ohne viel Aufsehen – durch Seelsorgegespräche, in Begleitung von Einzelpersonen, durch Beratung und finanzielle Unterstützung. In der Martin-Luther-Kirchengemeinde beschäftigt sich der Diakonieausschuss mit den Anfragen und Hilfeleistungen. Die Mitglieder dieses Ausschusses wollen das, was oft im Verborgenen beraten und umgesetzt wird, vorstellen, weil es wichtig ist, dass Menschen in Notlagen Hilfe angeboten wird. Dazu haben sie den „Tag der Diakonie“ geplant am Sonntag, den 4. Februar.

Es wird für jede Altersgruppe und viele Interessengruppe etwas dabei sein. Eröffnet wird der Tag mit einem Gottesdienst um 10:30 Uhr im Gemeindesaal, bei dem die Diakoniefarrerin des Kirchenkreises Unna Anja Josefowitz die Predigt hält. Der Gottesdienst wird Möglichkeit bieten, die Handlungsfelder der Diakonie eigenständig zu erkunden – an Ständen wird es Informationen geben zu Beratungen in Notsituationen, dem Reiseangebot der Diakonie Ruhr-Hellweg, dem Besuchsdienst, den Demenzkursen, der Trauerarbeit und der Seelsorgliche Begleitung.

Nach dem Gottesdienst lädt der Mittagstisch zum Essen ein. Angemeldete Personen dürfen das Angebot, zu dem normalerweise donnerstags eingeladen wird, an diesem Sonntag ausprobieren und die Gemeinschaft erleben (Anmeldung ist möglich: unter 02306/83056 bis zum 30.1.). Auch für Kinder wird es ein besonderes Programm geben – in der Kinderkirche, die ab 15 Uhr stattfinden wird, wird neben Popcorn und Kinderpunsch das Helfen Thema sein – ein Jugendlicher, der ehrenamtlich in der Gemeinde und bei dem THW tätig ist, wird von seinen Hilfseinsätzen erzählen und auch ein Fahrzeug des THW ausstellen. Zeitgleich wird das Cafe Käthe, das monatlich normalerweise mittwochs einlädt, sich vorstellen und zu Kaffee, Waffeln und Unterhaltung einladen. Die Büchertauschbörse ist in der Zeit nutzbar. Und ab 17 Uhr wird der Tag mit einer Lesung beschlossen. Gerahmt von Musik von Anja Osterkemper lesen Altbürgermeister Roland Schäfer und Regina Müller-Hinz Texte über das Helfen, und die Erfahrungen, die Menschen bei Hilfsangeboten sammeln und Texte der aus Bergkamen stammenden Autorin Christina Müller-Gutowski, die auch diakonisch als Ehrenamtliche tätig ist.

Die Stadtbibliothek wird Bücher zum Hereinlesen bereitstellen. Den ganzen Tag stehen die Türen am Martin-Luther-Zentrum offen und die Einladenden hoffen, dass jeder zu dem Angebot den Weg in die Preinstraße findet, das für ihn/für sie von Interesse ist und dass möglichst viele Menschen auf die diakonischen

Tätigkeiten aufmerksam werden, denn die diakonische Arbeit der Gemeinde lebt von Menschen, die sich engagieren und für andere da sind.